



Pfarrnachrichten Feldkirchen an der Donau

Mai/Juni 2015



***Wenn ich das Wunder des Sonnenuntergangs
oder die Schönheit des Mondes bewundere,
weitert sich meine Seele.***

Mahatma Gandhi
Foto: Gerlinde Wolfsteiner

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!



Wie geht es weiter in der Pfarre Feldkirchen ?

In den Pfarrnachrichten (Mitte Jänner/Februar 2015) berichtete ich von meinem Wunsch, in Pension gehen zu dürfen.

Ich berichtete, dass am 4. November dazu ein Gespräch mit den Pfarrgemeinderatsvorständen und Seelsorgeteams von Feldkirchen und Goldwörth, Kaplan Mag. Manfred Krautsieder, Pastoralassistenten Mag. Thomas Hofstadler, Diakon Wolfgang Reisinger (Feldkirchen) und Hans Reindl (Goldwörth) und Propst Johann Holzinger (St. Florian) stattfand.

In diesen Pfarrnachrichten war auch der Brief von Propst Holzinger an die Pfarrgemeinde Feldkirchen nachzulesen, in dem er meinen Wunsch gut geheißen hat – obwohl er natürlich nicht – wie es früher üblich war – einen Priester schicken kann, der an meiner Stelle Pfarrer in Feldkirchen und Goldwörth wird.

Inzwischen waren in der Linzer Kirchenzeitung und den OÖ Nachrichten Gedanken von Propst Holzinger über die Entwicklung der Seelsorge in den Florianer Pfarren zu lesen. Für mich klangen sie wie ein „Hilfeschrei“ in alle Richtungen! Und so haben viele Menschen unserer Pfarre, die mich darauf an-

gesprochen haben, auch empfunden!

Obwohl es mir gesundheitlich nicht gut geht und ich manchen Dienst nur mit Schmerzen verrichte, möchte ich doch aus Dankbarkeit für mein zweites Leben, nicht einfach in Pension gehen und die Pfarren verlassen.



Am 19. März (meinem Namens- tag) fand eine für unsere Pfarre und auch für mich ganz entscheidende Pfarrgemeinderats- sitzung statt.

Zu dieser Sitzung kam Mag. Brigitte Gruber-Aichberger, die die Abteilung „Pastorale Berufe“ in der Diözese Linz leitet.



Sie erläuterte die Möglichkeiten, die es gibt, wenn ein Pfarrer in Pension geht oder kein Priester am Ort ist.

Bereits 55 Pfarren werden in Oberösterreich von einem **Pfarrassistenten** geleitet – immer in gemeinsamer Verantwortung mit einem **Pfarrmoderator**. Ein Pfarrmoderator ist ein Priester, der in Pension ist oder schon eine andere Pfarre leitet. Er verrichtet die Aufgaben, die die **Priesterweihe** voraussetzt. Dies sind vor allem

die Feier der Eucharistie, das Beichtsakrament und andere Sakramente, die von Laien nicht gespendet werden können.

Nachdem ich – solange es mir gesundheitlich möglich ist – diese Aufgabe in Feldkirchen weiter verrichten möchte, würde für Feldkirchen dieses Modell gut passen.



Da Pastoralassistent Mag. Thomas Hofstadler schon 20 Jahre in unserer Pfarre seinen Dienst zur vollen Zufriedenheit erfüllt hat, war es naheliegend, dass er in Zukunft (auf 5 Jahre) die Leitung unserer Pfarre übernimmt. Da dies auch im Stift St. Florian, im Pfarrgemeinderat (PGR) und Seelsorgeteam (SST) Feldkirchen so gesehen wurde, wurde die dafür notwendige Abstimmung des Pfarrgemeinderates am 19. März 2015 unter der Leitung der Vertreterin der Diözese durchgeführt.

Nachdem Mag. Thomas Hofstadler und ich den Raum verlassen hatten, stimmte der Pfarrgemeinderat einstimmig diesem Leitungsmodell zu und versprach dieses zu unterstützen.

Am 12. Mai werden wieder unter der Leitung von Mag. Gruber-Aichberger die Aufgaben von Pfarrmoderator Pesendorfer, Pfarrassistenten Mag. Thomas Hofstadler, Diakon Wolfgang Reisinger und der Leitung des SST und PGR Feldkirchen schriftlich festgelegt.

In den Sommerpfarnachrichten wird der Pfarrgemeinde die zukünftige Aufgabenverteilung mitgeteilt und im Herbst gibt es in einem Sonntagsgottesdienst die offizielle Einführung in die neue Pfarrleitung.

Meinen Dienst in Goldwörth werde ich auf Ersuchen von Propst Johann Holzinger und des Kapitelrates, solange es meine Gesundheit zulässt oder sich eine andere Möglichkeit ergibt, beibehalten.

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Jeder und jede von uns ist das ganze Leben lang unterwegs. Immer wieder müssen wir alt

eingefahrene Wege verlassen, neue gehen!

So ist es auch jetzt in unserer Pfarre. Wir müssen etwas, was wir gewohnt gewesen sind, verlassen – dem Alten nicht nachtrauern, sondern das Neue gemeinsam, mutig, vertrauend auf Gottes Hilfe und Beistand beginnen!

Und auch für die Kirche wünsche ich mir, dass sie das ganze Potential der Getauften und Gefirmten ausschöpft und Neues zulässt! Es ist meiner Meinung nach der erste Tag der Beste, um die Seelsorge im 21. Jahrhundert bestmöglich zu garantieren!



Um ein gutes Miteinander in der Zukunft als Gemeinde Jesu in Feldkirchen bittet euch

Euer (noch) Pfarrer

Josef Pesendorfer
Josef Pesendorfer

Neue Pfarrleitung in Feldkirchen ab Herbst



Liebe FeldkirchnerInnen!

Nach ausführlichen Vorgesprächen und mehreren internen Besprechungen wurde in der Pfarrgemeinderatssitzung vom 19. März - bei der mit Mag. Gruber-Aichberger auch eine beauftragte Person von der Diözese Linz anwesend war - der einstimmige Beschluss gefasst, dass ich, Thomas Hofstadler, **ab kommenden September als Pfarrassistent für die Pfarrleitung in Feldkirchen zuständig sein soll.**

Pfarrer Josef Pesendorfer wird in Zukunft als Pfarrmoderator (siehe Begriffsklärungen unten) weiterhin für priesterliche Dienste bei uns zur Verfügung stehen. Die Diözese Linz sowie Propst Holzinger vom Stift St. Florian haben diesem neuen Modell der Pfarrleitung für Feldkirchen bereits zugestimmt. Pfarrassistenten sind

laut diözesanen Statuten die **erste Ansprechperson für die Bevölkerung in pfarrlichen Angelegenheiten.**

Seit knapp 20 Jahren bin ich nun bereits in Feldkirchen im pastoralen Dienst tätig und ich habe in dieser Zeit viele von Ihnen kennen lernen dürfen. Nach so vielen Jahren und vor allem aufgrund des angeschlagenen Gesundheitszustandes von Herrn Pfarrer war es allerdings nun an der Zeit, neue Wege zu gehen. So freue ich mich auf die neue Aufgabe der Pfarrleitung, bin mir aber durchaus auch bewusst, dass auf mich manch neue Herausforderungen zukommen werden. Gemeinsam mit dem Pfarrmoderator, den weiteren Seelsorgern, der Pfarrsekretärin, dem Seelsorgeteam, dem Pfarrgemeinderat sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die es in unserer Pfarre glücklicher-

weise gibt, möchte ich mich diesen Herausforderungen stellen, im Vertrauen, dass Gott alle Wege mit uns geht.

Feldkirchen habe ich immer schon als eine sehr lebendige Pfarrgemeinde erlebt und ich möchte wesentlich dazu beitragen, dass das auch in Zukunft so bleibt, wenn Herr Pfarrer ab September 2015 die Hauptverantwortung für die Pfarrseelsorge abgeben wird. Ich freue mich auch in Zukunft auf viele persönliche Begegnungen bei einer unserer zahlreichen Veranstaltungen oder bei anderen Gelegenheiten. Gerne stehe ich auch für Einzelgespräche zur Verfügung. Uns allen wünsche ich Kraft und Mut, sich den kommenden Veränderungen zu stellen sowie ein zuversichtliches, gemeinsames Unterwegssein.

Mag. Thomas Hofstadler

Zu meiner Person:

Name: Thomas Hofstadler
Geburtsdatum: 2.12.1966
Geburtsort: Alberndorf
Vater: Landwirt (früher)
Mutter: Hausfrau
Ein Bruder
Interessen: Lesen, Wandern, Sport

1973-1977: Besuch der VS in Alberndorf.
1977-1981: Besuch der HS in Gallneukirchen.
1981-1985: ORG der Diözese Linz, Stifterstraße.
1985-1991: Theologiestudium in Linz.

anschl. Zivildienst + einige Jahre Tätigkeit als Religionslehrer
Seit Sept. 1995: Pastoralassistent in Feldkirchen und Religionslehrer in Goldwörth.

Ab Sept. 2015: Pfarrassistent in Feldkirchen

Einige Begriffsklärungen

Pfarrassistent

Theologisch ausgebildete Männer oder Frauen, die in Zusammenarbeit mit einem als Pfarrmoderator beauftragten Priester, dem Pfarrgemeinderat (bzw. Seelsorgeteam) im Auftrag des Diözesanbischofs eigenständige Seelsorgeverantwortung im Dienst der Pfarrgemeinde wahrnehmen. Sie vertreten die Pfarre nach außen in allen Angelegenheiten und werden zunächst auf die Dauer von 5 Jahren bestellt.

Pfarrmoderator

Vom Bischof bestimmter Priester, der in Pfarren ohne ernannten Pfarrer die Seelsorge leitet, wo aber ein Pfarrassistent in Abstimmung mit ihm die wesentlichen Leitungsaufgaben vor Ort übernimmt.

Pfarrer

Priester, der die „umfassende Hirtensorge für die Gläubigen in einer Pfarre“ hat. Seine Stellung ist in der Regel unkündbar und unversetzbar. Ausnahme sind die Ordenspriester, die versetzt werden können.

Kaplan bzw. Kooperator

Vom Bischof ernannter Priester, der einem Pfarrer als Mitarbeiter im pastoralen Dienst für eine oder mehrere Pfarren zugeteilt ist.

Diakon

Ein geweihter Mann, der meist weitere Aufgaben der Gemeindepastoral wahrnimmt. Die Diakonatsweihe kann sowohl Zölibatären wie Verheirateten gespendet werden. Der Diakon darf bestimmte Sakramente in

ordentlicher Weise spenden (Taufe, Eheassistent).

Pastoralassistent

Theologisch ausgebildete Männer oder Frauen, die in einer Pfarre unter der Leitung des Pfarrers bestimmte seelsorgliche Aufgaben wahrnehmen.

Pfarre Feldkirchen/D.

bisher **NEU**

Pfarrer	x	-
Pfarrassistent	-	x
Pfarrmoderator	-	x
Aushilfskaplan	x	x
Diakon	x	x
Pastoralassistent	x	-
Seelsorgeteam	x	x
Pfarrgemeinderat	x	x

Jungschar: Lebensraum für Kinder



In der Jungschar können Kinder einander treffen. Miteinander spielen, die bewusste Gestaltung von Beziehungen, soziale Erfahrungen und kreative Entfaltung sind dabei wesentliche Anliegen der Jungschararbeit.



Jungschar ist frei von Leistungsdruck sowie Konkurrenzkampf und jede/r kann hier so sein, wie er oder sie ist. Der Spaß am gemeinsamen Tun steht im Mittelpunkt.

Die nächsten **Jungschartermine** für alle Mädchen und Buben in Feldkirchen:

Samstag, 9. Mai von 15:00 bis 16:30: „Waldschach“

Sonntag, 31. Mai: Pfarrcafé der Jungschar nach dem 2. Gottesdienst - bei Schönwetter am Marktplatz, ansonsten im Foyer des Pfarrsaals.

Samstag, 20. Juni: Ausflug ins Biesenfeldbad. Treffpunkt ist voraussichtlich um 12:30 beim Jugendheim. Wir fahren mit dem Postbus (Abfahrt 12:45), Rückkehr um 18:15 beim Jugendheim geplant. Bitte 8 € für Busfahrt und Eintritt mitnehmen! Badesachen und kleine Jause nicht vergessen! Achtung: **Anmeldung** fürs Biesenfeldbad bis spätestens 6. Juni unter 0650/3534058 (Julia Zeithofer)

Samstag, 4. Juli von 15:00 bis 17:00: **Jungscharabschluss**
Höhepunkt im Jungscharjahr ist ganz bestimmt immer das **Jungscharlager** im Sommer:

Ein solches wird es nach derzeitigem Stand auch heuer wieder geben - die JungscharleiterInnen sind zur Zeit noch auf der Suche nach einem passenden

Quartier und Termin. Nähere Infos zum Jungscharlager gibt es bei Julia Zeitlhofer bzw. den weiteren JungscharleiterInnen.

Ministrant sein: Glauben leben und erleben in der Pfarre



Bei den Ministranten wird es nicht langweilig. Vor allem in der Karwoche und zu Ostern waren unsere tüchtigen Ministrantinnen und Ministranten - wenn man die Proben dazu rechnet - teilweise im liturgischen Dauereinsatz. Aber auch sonst gibt es Angebote für die Kinder, die vor allem der Stärkung der Gemeinschaft dienen, wie z.B. die regelmäßigen **Ministrantenstunden** - die nächste findet am Samstag, 9. Mai um 10:00 im Jugendheim statt. Am **Samstag, 27. Juni** sind alle Ministranten, die Zeit und Lust haben, eingeladen zum **Besuch des AEC** in Linz. Abfahrt (mit Privat-PKWs) ist um 9:30 beim Jugendheim. Das AEC-Center in Linz umfasst mehrere Ausstellungen gleichzeitig, die sicher auch für Kinder besonders sehenswert sind. Eintritt für alle

unsere teilnehmenden Minis frei! Zum Abschluss werden wir uns noch bei McDonalds stärken. Anmeldung bis 18.6. bei Thomas Hofstadler im Pfarramt, Tel. 7236 bzw. thomas.hofstadler@dioezese-linz.at



AEC in Linz

Für alle, die Ministranten werden möchten:

Unmittelbar nach der Erstkommunion startet bei uns wieder ein neuer **Minikurs für Anfänger**. Kinder ab der 2. Klasse

Volksschule sind speziell eingeladen, es können aber natürlich auch noch ältere Kinder mit dem Ministrieren beginnen! Nähere Auskünfte bei Pastoralassistent Thomas Hofstadler (0664/5361848).

Im Sommer wird es für unsere Minis wieder den traditionellen **Ministranten-Familienausflug** geben, zu dem auch heuer alle Kinder und deren Eltern herzlich eingeladen sind.

Und dann gibt es in diesem Jahr natürlich noch ein spezielles Highlight: die **Rom-Wallfahrt 2015**, bei der auch Ministranten aus Feldkirchen teilnehmen werden. 1200 Minis sind allein aus ganz Oberösterreich dafür angemeldet. Weitere Anmeldungen sind leider nicht mehr möglich.

Jugend: Gemeinschaft erleben mit Gleichgesinnten

Ein spezielles Angebot für alle Jugendlichen:

Samstag, 9. Mai: Jugend- und Missionsfest im Stift Wilhering von 10:30 bis 22:00

Thema des JUMIFE 2015: „Selig, die Frieden stiften.“

Es erwarten euch: 24 gute und originelle Workshops, die Band

Mundwerk, eine Smartphone-Expedition in der Stiftskirche und vieles mehr. Das JUMIFE hat seit letztem Jahr ein neues Format, im Vorjahr waren rund 350 Jugendliche zu Gast und das trotz schlechten Wetters.

Infos und Anmeldung: www.aufbruch.at

Am **Samstag, 23. Mai** findet um **19:30 in Oberndorf** (bei der Poppmayr-Kapelle) eine **Jugend-Maiandacht** statt, zu der speziell auch alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen recht herzlich eingeladen sind.

Unsere sehr aktiven Feldkirchner Jugendlichen vom „dachor“ gestalten am **Sonntag, 14. Juni**

das nächste Mal die beiden Gottesdienste in unserer Pfarrkirche musikalisch mit. Über weitere Aktivitäten des Jugendchores kannst du dich informieren auf deren Homepage www.dachor-feldkirchen.at.

Wie bereits in den letzten Pfarrnachrichten berichtet, wird „dachor“ heuer auch bei der

„**Langen Nacht der Kirchen**“ am **Freitag, 29. Mai** in Linz zu hören sein - und zwar in der sogenannten „JamTram“ zwischen Mühlkreisbahnhof und Hauptbahnhof Linz, wo die Jugendlichen die Fahrgäste während der Fahrt (die an diesem Abend kostenlos ist) mit ihrer Musik erfreuen werden. Hof-

fentlich sind darunter auch viele Feldkirchner Fahrgäste!



Fachausschuss Soziales

Mit dem Jahresmotto „**Soll i? Trau' di! Solidarisch leben.**“ rückt die Caritas OÖ 2015 die Solidarität in den Mittelpunkt. Mit verschiedenen Aktivitäten soll gezeigt werden, dass es in unserem Land Menschen gibt, die hin- statt wegschauen, wenn jemand Hilfe braucht und dann dafür sorgen, dass derjenige Unterstützung bekommt. Gemeinsam wollen wir auch ein „bestrickendes“ Zeichen der Solidarität setzen und miteinander die **GRÖSSTE PATCH-**

WORK-DECKE OBERÖSTER-REICHS stricken und/oder häkeln. Sie soll, zerlegt in Normalgrößen, Menschen in unseren Einrichtungen im nächsten Winter wärmen.

Wir suchen nun auch in unserer Pfarre strick- und häkelfreudige Menschen, die bereit sind Quadrate in der Größe von 20x20 cm anzufertigen. Muster und Farbe sind egal. Wollreste können auf diese Weise sinnvoll verbraucht werden. Für Oktober haben wir auch einen Strick-/



Häkelnachmittag im Pfarrheim geplant – genaueres Datum wird noch bekannt gegeben. Bis dahin hoffen wir, dass auch zu Hause schon fleißig gestrickt/gehäkelt wird. Abgabetermin ist Ende Oktober.

Anneliese Zankl

Das Fest der Tauferneuerung

Am Freitag, dem 20. März feierten die Schüler der zweiten Klassen Volksschule im Rahmen der Vorbereitung zur Erstkommunion das Fest der **Tauferneuerung**.



In den Tischmutterstunden und im Religionsunterricht wurden die Kinder an die Bedeutung von beständiger Freundschaft, Leben nach dem Vorbild Jesu und das Sakrament der Taufe erinnert.

Beim Fest der Tauferneuerung sprachen und vertieften die Kinder das Freundschaftsverprechen an Jesus, das ihre Eltern bei der Taufe für sie gegeben haben, das erste Mal selbst.

Die Familien und Paten entzündeten an der Osterkerze die Taufkerze für ihr Kind und beim gemeinsamen Singen, Beten und Feiern war eine große Ruhe und Freude spürbar und wir alle freuten uns an der wunderbaren musikalischen Begleitung durch Gitarre, Klarinette und Schlagwerk! Beim Ruf an den eigenen Namensheiligen erinnerten sich die Kinder mit

Interesse an deren großes Glaubenszeugnis und freuten sich, genau diesen Namen zu tragen.

Als Erinnerung an dieses Fest bekamen die Kinder ein von den Eltern ein besonders liebevoll gestaltetes Fläschchen mit Weihwasser vom Herrn Pfarrer überreicht.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und auch bei allen, die immer wieder gerne zu jeder erdenklichen Hilfe verfügbar und bereit sind!

Sabine Fröschl, Religionslehrerin

Firmvorbereitung in Feldkirchen

44 Jugendliche bereiten sich seit Februar in unserer Pfarre auf das **Sakrament der Firmung** vor, welches sie in den nächsten Wochen empfangen werden. Die Jugendlichen sind dabei auf 5 Gruppen aufgeteilt, die sich zu regelmäßigen Gruppenstunden treffen und an verschiedenen pfarrlichen Aktivitäten teilnehmen. Im Rahmen der Firmvorbereitung sollen die Jugendlichen die Möglichkeit bekommen, Glaubenserfahrungen zu machen bzw. zu vertiefen. Sie sollen ein Gespür dafür entwickeln, dass ein lebendiger Glaube im Leben Halt geben kann.

Folgende **Firmgruppen** gibt es heuer bei uns:

Firmgruppe Beate Aigner/ Martha Baschinger:

Manuel Arnetzeder
Philipp Baldinger

Katharina Baschinger
Marlena Buchinger
Jakob Grasl
Luca Gumpenberger
Magdalena Klinginger
Samuel Mahringer
Alice Wohlschlager

Firmgruppe Martina Brunner:

Leonie Allerstorfer
Marie Gattringer
Kathrin Haslmayr
Paul Kneidinger
Nadine Kollinger
Fabian Leitgöb
Felix Minixhofer
Lukas Mitmasser

Firmgruppe Martin Grasl:

Jana Allerstorfer
Lara Brandstätter
Paul Jungreuthmayer
Raffael Maureder
Melanie Mayerhofer
Magdalena Plank-Hussar

Lena Starzer
Marcel Wolfmayr
Adrian Zinnöcker

Firmgruppe Thomas Hofstadler:

Karin Füreder
Eric Geßl
Florian Kogler
Hannah Mitter
Lukas Pichler
Theresa Thek
Florian Wiesmayr
David Winkler
Fiona Wolf

Firmgruppe Bettina Reisinger:

Tobias Buchinger
Philipp Hahn
Jasmin Jeglinger
Simon Kastner
Laura Kitzmüller-Schütz
Dominik Leibetseder
Mario Leonfellner
Tamara Rabeder
Luise Radinger

Ein paar Eindrücke von der pfarrlichen Firmvorbereitung in diesem Jahr:



Caritas-Workshop



*Eine selbstgestaltete Firmkerze
eines Firmlings*



Firmgruppe



Bei der Praytime



*Pfarrcafé der Firmlinge nach
der Vorstellungsmesse*



*Die FirmhelferInnen v.l.n.r.:
Martha Baschinger, Thomas Hofstadler,
Bettina Reisinger, Martin Grasl, Beate
Aigner (nicht am Bild: Martina Brunner)*

Als Abschluss der diesjährigen Firmvorbereitung feiern wir am **Dienstag, 5. Mai um 19:30 in der Pfarrkirche eine Maian-dacht**, zu der auch besonders alle Eltern und Paten herzlich eingeladen sind. Im Rahmen dieser Maianacht erhalten die Ju-

gendlichen auch ihre Firmkarte, die zur Firmung berechtigt.

Herzlichen Dank unseren **FirmhelferInnen** für ihre wertvolle Begleitung bei der Vorbereitung der Jugendlichen auf das Sakrament der Firmung. Allen unseren Firmlingen wünschen wir

Gottes Segen für die Zukunft, dass sie spüren und erfahren dürfen, dass Gott in ihrem Leben eine Rolle spielt und dass der Glaube ihnen in verschiedenen Lebenssituationen auch weiterhelfen kann.

Pastoralassistent Thomas Hofstadler

Schülerinnen der NMS Feldkirchen malen ein Fastentuch

Das neue Fastentuch der Pfarre Feldkirchen/Donau wurde am Sonntag, 8. März im Pfarrgottesdienst um 9 Uhr 30, der von Pfarrer Josef Pesendorfer gehalten wurde, präsentiert. Die Religionslehrerin Sabine Fröschl stimmte den Gottesdienst inhaltlich auf das Fastentuch ab. Die musikalische Umrahmung übernahmen die Lehrerinnen

und Lehrer sowie einige Schülerinnen der 2B der NMS Feldkirchen.

Im Rahmen eines Kunstprojektes, das vom Klassenvorstand Gerlinde Wolfsteiner organisiert wurde, malten die Schülerinnen und Schüler der 2B Klasse das Fastentuch. Geleitet wurde diese Aktion vom Künstler Hannes Lumpelegger, der auch den Ent-

wurf zeichnete und das Malen mit den Kindern durchführte.

Die Kinder hatten große Freude am Malen. Gesamt gesehen war es eine tolle gemeinsame Aktion von Lehrern, Schülern, dem Künstler und der Pfarre. Danke allen Beteiligten!

Gerlinde Wolfsteiner



Busfahrt zu den Rainbacher Evangelienspielen

Wie in den letzten Pfarrnachrichten angekündigt, findet am **Samstag, 20. Juni** eine Fahrt zu den **Rainbacher Evangelienspielen 2015** statt, zu der alle herzlich eingeladen sind.

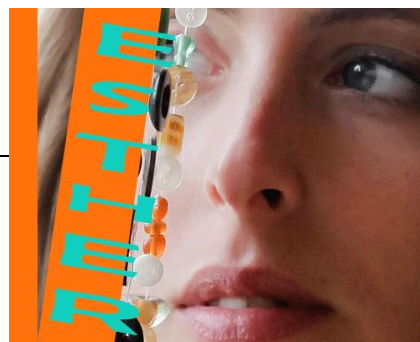
Zur Erinnerung nochmals das Programm:

13:00 Abfahrt mit einem Bus beim Turm in Feldkirchen nach **Rainbach im Innkreis**.

15:00 Besuch der Rainbacher Evangelienspiele, wo heuer das Stück „**Esther**“ aufgeführt wird (Inhaltsangabe siehe letzte Pfarrnachrichten)

Jauseinkehr bei der Rückfahrt
ca. 20:30 Rückkehr in Feldkirchen geplant

Preis: 32 € für Busfahrt + Sitzplatzkarte in der 1. Kategorie (bequeme und gepolsterte Stühle).



Anmeldungen im Pfarramt bei Pfarrsekretärin Heidi Schöppl oder Thomas Hofstadler. Es sind nur noch ein paar Restplätze frei im Bus!

www.rainbacher-evangelienspiele.at

*Pastoralassistent
Thomas Hofstadler*

13. Juni 2015

Flohmarkt

der Pfarre Feldkirchen

Warum ein Flohmarkt?

Wie bereits bekannt, ist bei unserer Filialkirche in Pesenbach dringend eine Dachsanierung notwendig. Die dafür veranschlagten Kosten belaufen sich auf ca. € 520.000,– wovon die Pfarre Feldkirchen einen beträchtlichen Eigenanteil zu tragen hat. Um diesen Anteil mitfinanzieren zu können, hat der Pfarrgemeinderat beschlossen, einen Flohmarkt zu veranstalten.

Unsere Bitte an Sie:

Stellen Sie bitte Dinge für den Flohmarkt zur Verfügung, die Sie entbehren können, aber noch so gut sind, dass jemand anderer dafür Verwendung hat.

Warenanlieferung:

Bitte liefern Sie Ihre Waren nach Möglichkeit selbst an.
Sollten Sie keine Möglichkeit dazu haben, wenden Sie sich während der Kanzleistunden an das Pfarramt - Tel.: 07233-7236 – für die Abholung wird dann gesorgt.

ANLIEFERUNGSTERMINE

**Freitag, 29. Mai von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr und
Samstag, 30. Mai von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr.**

Die Entgegennahme der Waren erfolgt im Pfarrhof Feldkirchen.

Flohmarkt der Pfarre Feldkirchen

Die Vorbereitungen für den diesjährigen Flohmarkt sind angelaufen, am 15. 4. fand im Pfarrheim die erste Planungszusammenkunft statt.

Es liegt nun an der Bevölkerung, dass dieser Flohmarkt auch zum erhofften und erwünschten finanziellen Erfolg führt. Wie bereits in der vorletzten Ausgabe der Pfarrnachrichten erwähnt, wird der Reinerlös ausschließlich der Finanzierung der Dachrenovierung unserer Pesenbacher Kirche zugutekommen.

Es ist die gesamte Bevölkerung eingeladen, auf unserem Flohmarkt nach Herzenslust zu stöbern, ihrer Jagdleidenschaft nach besonderen „Schnäppchen“ zu frönen und das eine oder andere Stück käuflich zu erwerben. Sollten Sie wider Erwarten nichts Passendes finden, sind Sie trotzdem eingeladen, in gemütlicher Gesellschaft bei einem Glas Bier oder auch einem alkoholfreiem Getränk einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen. Lassen Sie dadurch diesen Flohmarkt auch zu einem gesellschaftlichen Ereignis werden.

Wir freuen uns auf jeden Fall über Ihren Besuch und Ihren Beitrag zu einer in jeder Hinsicht erfolgreichen Veranstaltung.

Weitere Termine für die Vorbereitung:

Dienstag, 5. Mai, 19.30 Uhr : Besprechung aller aktiven Mitarbeiter im Pfarrheim (Kommen Sie bitte recht zahlreich, wir können noch viele helfende Hände gebrauchen).

Montag, 18. Mai, und Dienstag, 19. Mai, jeweils ab 8 Uhr: Ausräumen, reinigen und vorbereiten der für den Flohmarkt benötigten Räumlichkeiten.

Freitag, 29. Mai, von 13 Uhr bis 17 Uhr und

Samstag, 30. Mai, von 8 Uhr bis 15 Uhr können Sie Ihre Waren direkt in den Pfarrhof anliefern und werden diese von unseren Mitarbeitern entgegengenommen.

Die verbleibende Zeit bis zur Flohmarktveranstaltung wird individuell genutzt werden, um die eingelangten Waren entsprechend aufzuarbeiten und zu sortieren.

Freitag, 12. Juni, 19.30 Uhr: abschließende Verkaufsbesprechung für alle VerkäuferInnen.

Montag, 14. Juni, 8.00 Uhr: Aufräumarbeiten Flohmarkt.

Zum Organisatorischen noch einige Worte:

Gerne nehmen wir entgegen: Antiquitäten, Bücher, Schallplatten, CDs, Uhren, Schmuck, Religiöse Kleinkunst, Kunstgegenstände, Instrumente.

Kleinmöbel, Haushaltsgeräte, Geschirr, Glassachen, Elektrogeräte, Beleuchtungskörper.

Sportartikel, Spiele (vollständig), Fahrräder, Kinderwagen.

Schuhe, Taschen, Kleidungsstücke, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, Decken usw.

Alle diese Gegenstände müssen sauber und funktionsfähig sein.

Keinesfalls genommen werden: Kaputte Elektro-, EDV-, Fernseh- und Haushaltsgeräte sowie „Röhrenfernseher“, Kühl- und Gefriergeräte, Federbetten, Matratzen, Skier, Schischuhe, Sanitäranlagen und Polster- sowie Großmöbel.

Wir bitten diesbezüglich um Ihr Verständnis, denn dieser Flohmarkt dient einem guten Zweck und ist keine „Entrümpelungsaktion“ für Dinge, die zum Sperrmüll oder ins Altstoffsammelzentrum gehören.

Gleichzeitig mit unserem Pfarrflohmarkt veranstaltet auch die Gemeinde einen Flohmarkt, bei welchem vorwiegend diverses Schulinventar zum Verkauf angeboten wird. Der Gemeindeflohmarkt wird räumlich getrennt (Marktplatz 20 und Weidet 27 bei Fam. Aigner vlg. Zehetner) stattfinden. Die Werbung für beide Flohmärkte erfolgt allerdings gemeinsam.

Franz Zankl

KB Fußwallfahrt nach Puppung am Freitag, 8. Mai

Der Rosenkranz ist ein klassisches Gebet bei einer Wallfahrt. Im Rhythmus der Schritte kommt man in ein rhythmisches Beten, wie es für den Rosenkranz charakteristisch ist. So wird mir bewusst, dass mein ganzes Christsein ein Weg ist. Die Mutter Jesu ist der einzige Mensch, der den Lebensweg Jesu von Anfang bis zuletzt mitgegangen ist.

Wer den Rosenkranz betet, geht ein Stück mit Maria.

In diesem Sinn treffen wir uns um 18 Uhr bei der Stärkefabrik in Aschach und gehen von dort aus zum Kloster Puppung, wo um ca. 19 Uhr der Wallfahrergottesdienst beginnen wird.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Frauen, Männer und Kinder an unserer abendlichen Fußwallfahrt teilnehmen und

hoffen natürlich auf schönes Wetter.

ACHTUNG:

Sollte es jedoch regnen, entfällt zwar der gemeinsame Fußweg, die Wallfahrermesse findet in diesem Fall aber trotzdem um 19.00 Uhr in Puppung statt!

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, im GH Klinglmayr einzukehren; die Heimfahrt ist wie gewohnt selbst zu organisieren.

Seit geraumer Zeit besteht die Möglichkeit, im Internet unter www.biblioweb.at/feldkirchen4101 nähere Einzelheiten über die Öffentliche Bibliothek Feldkirchen zu erfahren. So finden Sie hier alle Medien, die in der Bibliothek vorhanden sind (meist sogar mit Cover und manchmal mit Kurzbeschreibungen). Sie sehen auch, ob diese gerade verliehen oder verfügbar sind. Unter dem

Punkt Neuzugänge ist ersichtlich, welche Medien in der letzten Zeit angekauft wurden.

Unter dem Punkt „Mein persönlicher Bereich“ können Sie nach Eingabe Ihrer Mitgliedsnummer und Ihres Geburtsdatums Reservierungen vornehmen und auch nachschauen, welche Medien Sie gerade zuhause haben.

Machen Sie Gebrauch von diesem Angebot; Sie können sich bequem und in Ruhe von zuhause aus einen guten Über-

blick über die Öffentliche Bibliothek Feldkirchen verschaffen!



Stellenausschreibung **Helferin einer Krabbelgruppe**

Die Pfarrcaritas Feldkirchen sucht ab September 2015 eine Helferin für die neue Krabbelgruppe (34 Std./Woche) in Feldkirchen.

Zu Ihren Aufgaben zählen:

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Krabbelgruppenkinder unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin.
- Eigenständige Betreuung einer Teilgruppe.
- Zusammenarbeit mit Kollegen und der Leitung.
- Allgemeine Tätigkeiten für das Aufrechterhalten des Betriebes zur Betreuung und Versorgung der Kinder.

- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und Veranstaltungen der Krabbelgruppe.
- Reinigungsarbeiten (ca. 5 Std./Woche).
- Mithilfe beim Mittagsdienst.

Anforderungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenhelferin
- Verantwortungsvoller Umgang mit den Kindern
- Konstruktive Zusammenarbeit im Team
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen

Das Mindestentgelt lt. geltender Dienst- und Besoldungsordnung beträgt je nach Be-

rufserfahrung und Anrechnung von Vordienstzeiten ca. € 1.462,- brutto. Das Monatsgehalt während des ersten Dienstjahres beträgt 95%.

Für genauere Informationen steht Ihnen die Einrichtungsleiterin Frau Claudia Lehner, Tel. 07233/6455, oder Herr Franz Stirmayr, Tel. 07233/7255-27, gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen schicken Sie bis 22.5.2015 an: Pfarrcaritas-Kindergarten, Hauptstr. 16, 4101 Feldkirchen oder per E-Mail an kiga-feldkirchen@aon.at.

Maiandachten 2015

Fr., 1. Mai 19:30 Pfarrkirche
Sa., 2. Mai 19:30 Unterlandshaag (Pestsäule)
So., 3. Mai 19:30 Mühldorf
Di., 5. Mai 19:30 Pfarrkirche (Firmlinge)
Mi., 6. Mai 17:00 Pfarrkirche (Kindermaiandacht)
Do., 7. Mai 19:30 Bergheim (Fachschule)
Fr., 8. Mai 18:00 Fußwallfahrt nach Puppung
Sa 9. Mai 19:30 Rosenleiten
So., 10. Mai 19:30 Pfarrkirche (Muttertag)
Mo., 11. Mai 19:00 Bittprozession + -gottesdienst
Di., 12. Mai 19:00 Bittprozession + -gottesdienst
Mi., 13. Mai 19:00 Bittprozession + -gottesdienst
Do., 14. Mai 18:00 Pesenbach (Erstkommunionkinder)
Fr., 15. Mai 19:30 Abendmesse (Wochentagskapelle)
Sa., 16. Mai 19:30 Audorf (Hinterbergerkapelle)

So., 17. Mai 19:30 Freudenstein (Leitnhanslkapelle)
Di., 19. Mai 19:30 Pfarrkirche
Mi., 20. Mai 17:00 Pfarrkirche (Kindergarten Hauptstr.)
Do., 21. Mai 19:30 Pesenbach
Fr., 22. Mai 19:30 Abendmesse (Wochentagskapelle)
Sa., 23. Mai 19:30 Oberndorf (Poppmayrkapelle)
So., 24. Mai 19:30 Weidet (Labaunkapelle)
Mo., 25. Mai 19:30 Hofham (Kapelle)
Di., 26. Mai 19:30 Oberlandshaag (Neßkapelle)
Mi., 27. Mai 17:00 Pfarrkirche (Kindergarten Pfarrhof)
Do., 28. Mai 19:30 Pesenbach
Fr., 29. Mai 19:30 Abendmesse (Wochentagskapelle)
Sa., 30. Mai 19:30 Oberhart (Schiefe Kapelle)
So., 31. Mai 19:30 Pfarrkirche

Pfarrkalender für Mai und Juni 2015

Sonntag	3.5.	7.30 9.30 19.30	Frühgottesdienst Florianimesse im Kulturzentrum 2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche Maiandacht in Mühlendorf
Dienstag	5.5.	19.30 19.30	Flohmarktbesprechung, anschließend PGR-Vorstandssitzung Maiandacht mit den Firmlingen in der Pfarrkirche
Mittwoch	6.5.	17.00 18.30	Frauenrunde: Maiwanderung Kindermaiandacht in der Pfarrkirche Mitarbeiterinnenkreis der KFB
Donnerstag	7.5.	19.30	Maiandacht in der Fachschule Bergheim
Freitag	8.5.	18.00	Fußwallfahrt nach Puppig, anschl. Wallfahrergottesdienst
Samstag	9.5.	10.00 15.00 19.30	Ministrantenstunde Jungscharstunde „Waldschach“ Maiandacht in Rosenleiten
Sonntag	10.5.	7.30 9.30 19.30	Muttertag Frühgottesdienst Familiengottesdienst Maiandacht in der Pfarrkirche
Montag	11.5.	19.00	Bittprozession, anschl. Bittgottesdienst in der Pfarrkirche
Dienstag	12.5.	19.00	Bittprozession, anschl. Bittgottesdienst in der Pfarrkirche
Mittwoch	13.5.	19.00	Bittprozession, anschl. Bittgottesdienst in der Pfarrkirche
Donnerstag	14.5.	8.30 10.00 18.00	Christi Himmelfahrt Erstkommunion Pfarrgottesdienst Maiandacht mit den Erstkommunionkindern in Pesenbach
Freitag	15.5.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	16.5.	15.00 19.30	Trauung des Brautpaares Kurt Pargfrieder und Sabine Schimpl, Oberndorf, in der Pfarrkirche Maiandacht bei der Hinterbergerkapelle in Audorf
Sonntag	17.5.	7.30 9.30 19.30	Frühgottesdienst Pfarrgottesdienst in Pesenbach Maiandacht bei der Leitnhanslkapelle in Freudenstein
Montag	18.5.	8.00 19.30	Vorbereiten der Flohmarkt-Räumlichkeiten Fachausschuss Soziales (kl.Bücherei)
Dienstag	19.5.	8.00 19.30 19.30	Vorbereiten der Flohmarkt-Räumlichkeiten Maiandacht in der Pfarrkirche Bibelrunde
Mittwoch	20.5.	14.00 17.00	Pfarrsenioren (Maiandacht) Kindermaiandacht in der Pfarrkirche
Donnerstag	21.5.	19.30 20.00	Maiandacht in Pesenbach PGR Sitzung (Foyer)
Freitag	22.5.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	23.5.	9.00 19.30	Krankenmesse in der Wochentagskapelle, anschließend Frühstück und gemütliches Beisammensein Maiandacht bei der Poppmayrkapelle in Oberndorf (Jugend)
Sonntag	24.5.	7.30 9.30 19.30	Pfingsten Frühgottesdienst Pfarrgottesdienst Maiandacht bei der Labauerkapelle in Weidet
Pfingstmontag	25.5.	9.30 19.30	Pfarrgottesdienst Maiandacht in Hofham
Dienstag	26.5.	19.30	Maiandacht bei der Nesskapelle in Oberlandshaag
Mittwoch	27.5.	17.00	Kindermaiandacht in der Pfarrkirche
Donnerstag	28.5.	19.30 19.30	Maiandacht in Pesenbach Frauentreff: Kegelabend
Freitag	29.5.	13.00 19.00 19.30	Anlieferung für Flohmarkt, bis 17 Uhr Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle

Samstag	30.5.	8.00 19.30	Anlieferung für Flohmarkt, bis 15 Uhr <i>Maiandacht bei der Schiefen Kapelle in Oberhart</i>
Sonntag	31.5.	7.30 9.00 9.30 19.30	Frühgottesdienst Pfarrfirmung in Lacken Pfarrgottesdienst, anschl. Pfarrcafé der Kath. Jungschar Maiandacht in der Pfarrkirche
Mittwoch	3.6.	13.00 17.00	Müiterrunde: Spaziergang zu Frauenplätzen in Wels SST Besprechung (kl.Bücherei)
Donnerstag	4.6.	8.30	Fronleichnam Festgottesdienst am Marktplatz, anschl. Fronleichnamsprozession
Freitag	5.6.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Sonntag	7.6.	7.30 9.30	Frühgottesdienst Familiengottesdienst 2.Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche
Dienstag	9.6.	18.30	Bibelrunden-Abschluss
Mittwoch	10.6.		Frauenrunde: Ausflug
Donnerstag	11.6.	19.30	Gottesdienst in Pesenbach
Freitag	12.6.	19.30	Verkaufsbesprechung für alle Flohmarkt-VerkäuferInnen
Samstag	13.6.	8.00	Flohmarkt
Sonntag	14.6.	7.30 9.30	Frühgottesdienst Pfarrgottesdienst
Montag	15.6.	8.00	Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten Aufräumarbeiten Flohmarkt
Donnerstag	18.6.	19.30 19.30 20.00	Gottesdienst in Pesenbach FA Öffentlichkeitsarbeit (kl.Bücherei) Jahreshauptversammlung des FA-Soziales im Foyer des Pfarrheimes
Freitag	19.6.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	20.6.	12.30 13.00	Jungschar: Fahrt ins Biesenfeldbad Fahrt zu den Rainbacher Evangelien spielen
Sonntag	21.6.	7.30 9.30	Frühgottesdienst Pfarrgottesdienst in Pesenbach
Mittwoch	24.6.		Müiterrunde: Abschlussabend
Donnerstag	25.6.	19.30	Gottesdienst in Pesenbach
Freitag	26.6.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	27.6.	10.00	Ministranten: Besuch des AEC in Linz
Sonntag	28.6.	7.30 9.30	Frühgottesdienst Pfarrgottesdienst
Donnerstag	2.7.	19.30	Gottesdienst in Pesenbach
Freitag	3.7.	19.00 19.30	Rosenkranzgebet in der Wochentagskapelle Gottesdienst in der Wochentagskapelle

Wenn ein Begräbnis ist, entfällt an diesem Tag der Gottesdienst, außer es ist ein Schüler- oder Frauengottesdienst. Bei Schlechtwetter entfallen die Maiandachten im Freien.

Ob ein Gottesdienst als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier gestaltet wird und sonstige kurzfristige Änderungen ersehen Sie aus dem aktuellen Verkündzettel.

Pfarnachrichten und Verkündzettel können auf der Homepage der Pfarre <http://pfarre-feldkirchen-donau.dioezese-linz.at/> und der Marktgemeinde Feldkirchen <http://www.feldkirchen-donau.at/> unter „Kirche und Religion“ – „Pfarre Feldkirchen“ angesehen werden.

Tauftermine für Mai, Juni und Juli 2015

10.5., 25.5., 6.6., 20.6., 5.7., 19.7.2014
jeweils 11 Uhr

Termine und Beiträge

für die nächsten Pfarrnachrichten (Juli, August, September 2015) bitte bis spätestens **Montag, 15.6.2015** bekannt geben!

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Montag	8–11 Uhr	Fr.Schöppl
Dienstag	17–19 Uhr	Fr.Schöppl
Donnerstag	8–11 Uhr	Fr.Schöppl
	17–18 Uhr	Hr.Past.Ass.
Samstag	8–10 Uhr	Hr.Pfarrer

Bitte halten Sie sich möglichst an die Kanzleistunden. Sollten Sie trotzdem niemanden erreichen, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht oder versuchen Sie in ganz dringenden Fällen (Versehung oder Todesfall) die Handy-Nr. 0676/7602851 von Herrn Pfarrer oder Mag. Hofstadler 0664/5361848. Montag ist der freie Tag von Herrn Pfarrer und von Mag. Hofstadler — bitte dies zu berücksichtigen!

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek

Sonntag nach dem 2. Gottesdienst
ca. 10.15–11.00 Uhr
Montag 15.00–19.00 Uhr
Donnerstag 11.30–15.00 Uhr
www.biblioweb.at/feldkirchen4101

Tel. Pfarramt: 7236, Küche: 7236/5

Tel. Öffentliche Bibliothek: 7236/11

E-Mail Adressen:

pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at
josef.pesendorfer@dioezese-linz.at
m.krautsieder@stift-st-florian.at
thomas.hofstadler@dioezese-linz.at

adelheid.schoepl@dioezese-linz.at
helmut.gruenberger@gmx.at

Impressum und Offenlegung gem. § 25 MedienG:

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller: Pfarre Feldkirchen an der Donau, Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen, vertreten durch Herrn Pfarrer KsR Josef Pesendorfer. - Unternehmensgegenstand: Röm.-kath. Pfarrgemeinde.

Keine Beteiligung von und an anderen Medien.
Verlags- und Herstellungsort: 4101 Feldkirchen.
Kommunikationsorgan der Pfarre Feldkirchen.
Gestaltung: Helmut Grünberger.

Amtliche Mitteilung

DVR-Nr. 0029874(1868)

Kneipp Kurhaus Bad Mühllacken



Trachtenverein D´Kerzenstoana & Kneipp Traditions Haus laden ein

Tag der Tradition in Bad Mühllacken

Freitag, 1. Mai ab 9.30 Uhr

Traditionelles Maibaum aufstellen

09.30 Uhr Einzug mit Rossfuhrwerk vom Ortseingang zum Ortsplatz

ab 10:00 Uhr Traditionelles Aufstellen mit „Schwoabeln“

Frühschoppen am Ortsplatz mit der Marktmusikkapelle „feldkirchendonau“

Traditionelle Europäische Medizin

Altes Wissen neu entdeckt
ab 11.00 Uhr Kneipp Traditionshaus öffnet die Pforten
Schaukochen, Workshops, WY-DA, Klosterladen, Führungen im Haus & Kräutergarten, NEU Schatzkammer

„Gebete mit Gesängen und Texten aus Taizé“

Pausen für Körper und Seele, eine tiefe Sehnsucht in unserer Zeit. Innehalten – die besondere Atmosphäre spüren – das Wechselspiel von Licht und Dunkelheit bewusst wahrnehmen – wohlthuende Gesänge genießen – sich von der Ge-

meinschaft berühren lassen und getragen fühlen. Ein besonderer Abend, der Herz und Seele erwärmt.

Donnerstag 7. Mai 2015 / 19.30 Uhr

Begleitung: Niki Leitenmüller
Kapelle Kneipp Traditionshaus

„Heilsame Herzenslieder für JederMannFrau!“

Singen bis die Seele und jede einzelne Zelle klingt und schwingt!

Freitag 15. Mai / 16.00 Uhr
Begleitung: Niki Leitenmüller
Eintritt Frei

OASE Liederabend „Maria, Schwester der Menschen“

Montag 18. Mai 2015

OASE Liederabend „Begeistert“

Montag 15. Juni 2015

Jeweils 19.30 Uhr (gleich nach der Abendmesse – Beginn um 19.00 Uhr)

Herzliche Einladung zu Abenden mit neuen geistlichen Liedern und Texten zur Besinnung mit Pfarrer Rudi Wolfsberger. Eine Zeit zum Mitsingen, Zuhören, Nachdenken, „In die Mitte kommen“.

Kapelle Kneipp Traditionshaus

„Tanz an der Quelle“

Meditative Tänze führen uns zu unseren Quellen der Kraft.

Donnerstag 18. Juni 2015 / 19.30 Uhr.

Begleitung: Niki Leitenmüller.
Eintritt frei

„Herzmeditation“

Die spirituelle Tradition Europas versteht unter "Herz" nicht nur ein "Organ", sondern die Mitte, wo der Mensch bei sich selbst zu Hause ist. Hier nimmt ganzheitliche Heilung ihren Anfang und hier findet sie ihr Ziel.

Die Herzmeditation ist ein therapeutisches Angebot für jeden!

Termine: jeden Dienstag und Donnerstag 10.30 Uhr

Begleitung: PT Ruth Asenbaum oder Niki Leitenmüller.

Eintritt € 5,-

„Ein Garten lebt auf“

Im Mai und Juni wöchentlich geführte Veranstaltungen im Kräutergarten der Traditionellen Europäischen Medizin.

Infos unter www.tem-zentrum.at oder direkt im Kneipp Traditionshaus